

1947 / 2022

75 Jahre Chronik der Wasserwacht Ortsgruppe Füssen

Wir sind für Sie da



Einleitung

Die Chronik der Wasserwacht Füssen ist ein sehr umfangreiches Archiv mit zahlreichen Ordnern und hunderten von Fotos, weshalb hier nur eine Kurzfassung mit Berichten über unser Vereinsleben sowie über die wichtigsten Ereignisse präsentiert werden kann.

Eine detaillierte Chronik ist aber in einem eigenen Archiv zusammengefasst und kann in der WW OG Füssen eingesehen werden.

75 Jahre Wasserrettung heißt nicht nur unermüdlichen Einsatz für den Dienst am Nächsten, helfen in Notsituationen, Rettung von Menschenleben oder Mitwirkung im Naturschutz, sondern das was im Hintergrund einer solchen Wasserrettungsorganisation geschieht ist weit mehr.

Das große Angebot an Wassersportmöglichkeiten und die damit verbundenen Gefahren verlangen einen hohen Ausbildungsstand der Helfer im Bereich des Rettungswesens, insbesondere in der Wasserrettung. Intensive Aus- u. Fortbildung in den Fachdiensten der Wasserwacht sowie die Ausbildung im Sanitätsdienst sind Garant für optimale Hilfeleistungen.

Die WW Ortsgruppe Füssen betreut aktuell zwei Seen, darunter den flächenmäßig größten Stausee Deutschlands, mit einer zum größten Teil aus Eigenmitteln finanzierten und gebauten Wachstation.

Außerdem betreut sie das südliche Ostallgäu mit ihrer SEG, in der viel Eigenkapital für Gerätschaften und Ausbildung steckt.

Wie alles begann:

Im Juni 1947 erhält der Turn- und Sportlehrer Marcel Weigold, nach einem tödl. Badeunfall eines 19jährigen im Hopfensee, vom BRK den Auftrag, an den Faulenbacher Badeseen einen „Schwimm- und Rettungsdienst“ ins Leben zu rufen.

Bereits im August fand dort unter den Augen von rund 1.500 Zuschauern ein Schwimmfest unter der Leitung von Marcel Weigold statt.

Der Anfang war gemacht.

1948

- Die erste Leichenbergung der WW Füssen war ein zweijähriger Junge der im Lech ertrunken ist.

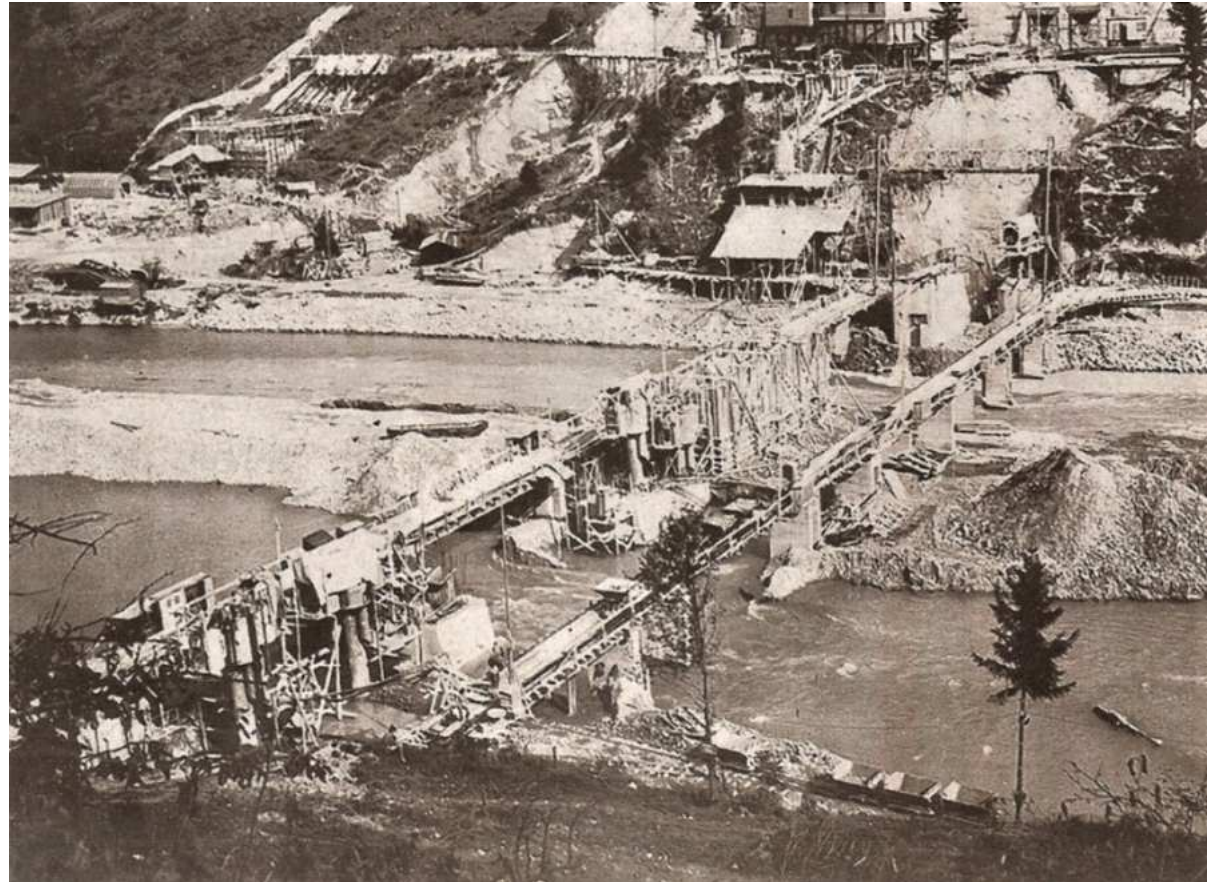
1949

- Ein 38 jähr. Ingenieur der Wasserkraftwerke ist am Schwarzenbachwehr im Lech tödlich verunglückt. Seine Leiche wurde 2 Std. später von der Wasserwacht bei Waltenhofen geborgen.
- In Nürnberg wurde die DLRG wiedergegründet. Als Beauftragter für den Kreis Füssen wurde Marcel Weigold eingesetzt. (siehe auch 1950)

1950

- Der bisherige Ortsgruppenleiter Marcel Weigold wurde auf Grund seiner Doppelmitgliedschaft mit der DLRG von der WW ausgeschlossen.
- Neuer OGL wurde Alfred Einsiedler.
- Baubeginn vom Kraftwerk in Roßhaupten.

(Aufnahme 1951)



1951

- **Die Wasserwacht hält am Obersee einen dreiwöchigen Schwimmlehrgang ab.**
- **Öffentlicher Lichtbildervortrag von WW Bezirksleiter Sepp Linder über „Die Freuden und Gefahren des Wassers, sowie die Bekämpfung des Ertrinkungstodes“.**
- **Ein Mann stürzte sich in selbstmörderischer Absicht am Maxsteg in die Tiefe. Der Mann konnte von Fabrikarbeitern (Bergwachtangehörige) geborgen werden.**

1952

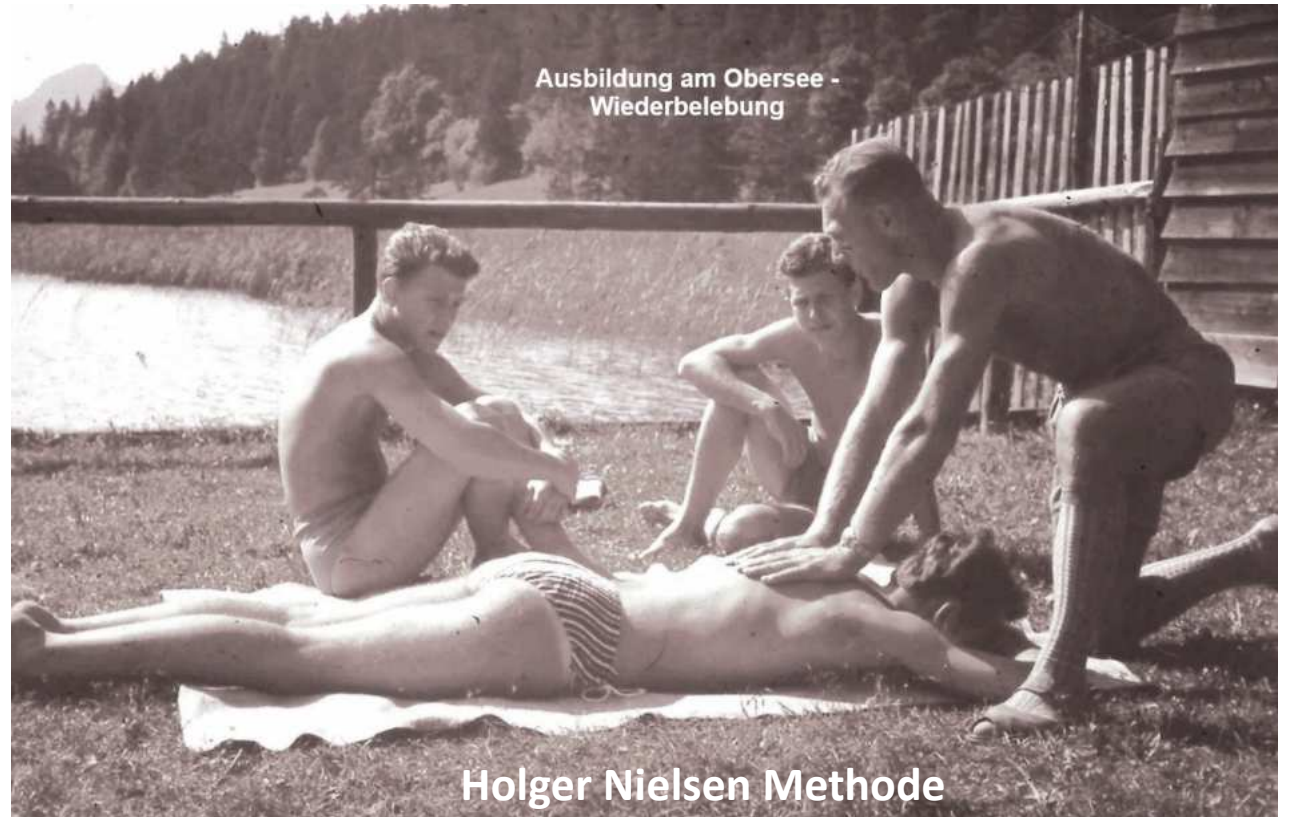
- **Der Bezirksabfahrtslauf der Wasserwacht war in den 50er und 60er Jahren eine beliebte sportliche Veranstaltung, bei der Teilnehmer der WW Füssen zahlreich vertreten waren und durchwegs gute Erfolge erzielten. Beim Abfahrtslauf 1952 der schwäbischen Wasserwacht in Nesselwang wurde Ludwig Behr von der WW Füssen Tagessieger.**
- **Erste-Hilfe-Kurs in der WW Füssen erfolgreich beendet.**
- **WW Schwimmwettkampf mit 54 Teilnehmern am Mittersee.**
- **Rettungswache mit Zelt am Bannwaldsee eingerichtet.**



1953

- Suche nach einem Ertrunkenen im Bannwaldsee mit WW Tauchern war vergebens. Die Leiche wird Tage später angeschwemmt.
- WW Bezirksleiter Sepp Linder und Technischer Leiter Maierhanns zeigen Rettungsmethoden und Befreiungsgriffe sowie eine neue Methode zur Wiederbelebung nach Holger Nielsen in Bauchlage.

Ausbildung mit Sepp Hauptmann



Die Holger Nielsen Methode löste die Thomson- und Sylvester-Methode ab, bei denen die Personen zur Reanimation, im Gegensatz zur Holger Nielsen Methode, auf dem Rücken lagen.

1964 kam dann die Mund zu Mund Beatmung. Zwischenzeitlich gab es vielen Änderungen, bis hin zur heutigen Defi Anwendung, wobei die Beatmung weiterhin ein wichtiger Bestandteil ist.



1954

- Hasso Fröhlich (Füssen) und Willi Köpf (Mod) nehmen an einem Tauchlehrgang in Augsburg teil.**

1955

- Ein Bootsunfall auf dem Stausee deckt Mängel auf. Segelboot kentert im Sturm. Die Besatzung konnte glücklich gerettet werden.
Der Vorfall zeigt deutlich, dass ein Motorboot der WW ständig und sofort erreichbar und einsatzbereit sein muss.
Wenn Mittel aus Sammlungen nicht ausreichen muss eine Regelung von behördlicher Seite gefunden werden.**

1956

- Die WW Füssen erhält vom BRK ein Motorboot mit 18 PS. Es wird getauft auf den Gründer der WW in Schwaben - „Lorenz Hummel“**

Im Einsatz bis 1959.

Insgesamt 7 Motorrettungsboote waren bis heute am Forggensee im Einsatz. (Bilder folgen)

altes WW - Emblem



Weitere Boote wurden später, als wir auch ein entsprechendes Fahrzeug erhielten, für die Schnelleinsatzgruppe (SEG) beschafft und nach dem Neubau der Wachstation am Bannwaldsee kamen dann dort ebenfalls Motorrettungsboote zum Einsatz.

- Bei der Einweihung der WW Station Roßhaupten war die WW Füssen mit Vorführungen präsent.**
- Die WW Füssen erhält von der Stadt Füssen 12 Freikarten für den Obersee und 3 für den Mittersee.**
- Die OG hat z.Z. drei ausgebildete Taucher.**

Auf Betreiben der DLRG durfte
das Logo mit dem Adler nicht
mehr weiter verwendet werden.



Neues Wasserwacht-Logo



Grundschein – Leistungsschein
und Lehrschein



1957

- **Bei Regattaeinsatz, Propellersplint durch Nagel ersetzt.
*Daher der Name „Notnagel“ ☺***
- **44jähriger Maurer ertrinkt im Forggensee,
Wiederbelebung durch WW ohne Erfolg.**
- **Rotes Kreuz kauft in der Augsburgerstr. Wohnhaus für die
Rettungswache.**
- **Einweihung der Bergwacht Diensthütte in der Bleckenau.
Techn. Leiter Sepp Hauptmann gratuliert im Namen der WW Füssen.**

1958

- 60 Schüler und Schülerinnen legen unter Leitung von Oberlehrer Grimminger und Hauptlehrer Klein Schwimmabzeichen ab.**
- Zwei Mädchen im Sturm gerettet.
WW Boot auf dem Forggensee im Einsatz.**
- Nächtliches Übersetzen von Trupps der Bereitschaftspolizei bei Roßhaupten wird von der Wasserwacht Füssen überwacht.**

1959

- **Keine Unterstellmöglichkeit für Rettungsboot vorhanden.
Die WW denkt an die Rückgabe des Bootes an das BRK Präsidium.
Statt eine Unterstützung zu gewähren, werden sogar Steuern und Gebühren für das Boot erhoben.
Der bereits festgelegte Platz für eine WW Station im Driendl Wald scheiterte am Einspruch eines Anliegers.**
- **Das Landratsamt verzichtet auf DM 50,00 Gebühren für das Rettungsboot.**
- **Die Stadt Füssen stellt der WW das heutige Gelände zur Verfügung und das THW hilft beim Stegbau (Überdachter Schwimmsteg).**

- **1959 wurde auch die neue BRK Zentrale in der Augsburgerstr. eingeweiht.**
- **Planung von einer festen Wachstation am Forggensee**

**Der erste Geräteraum der WW Füssen
in der neuen BRK Zentrale**



Schwimmstegbau 1959



Wachstation Forggensee



1960

- Die Fa. Josef Scheibel und die Stadtparkasse stiften 2 komplette Tauchausrüstungen.**
- Ein 34 Pfund schwere Granate aus dem Schwansee wird von Sprengkommando sichergestellt.
Die WW Füssen hat bereits vor einigen Tagen eine Kiste mit Handgranaten und Munition der Polizei Füssen übergeben.**
- Wasserwacht findet verlorenes Gebiss von Kurgast im Weißensee im Wert von 600,00 DM.**
- Ausflügler ertrank im Alpsee - Bergung aus 20 Meter Tiefe von Dr. de Werth u. Hasso Fröhlich.**
- Rohbau der Wachhütte am Forggensee fertiggestellt.**

1960

- Sporttaucher Dr. Christian de Werth kündigt Tauchgang unter dem Eis an und plant große Übung.**
- Bürgermeister eröffnete Oberseebad nach Renovierung. Anschließend fand ein Wasserwachtschwimmfest mit Teilnehmern aus ganz Schwaben und der Bundeswehr statt.**
- Sepp Hauptmann wird Nachfolger von Max Pfefferle als Bademeister am Obersee.**
- Kauf eines neuen Motorbootes (DM 4.300,00) mit 40 PS Motor.**

**1960 Schwimmfest
anlässlich der Neueröffnung
vom Obersee.**



1960

1960 war auch der Beginn der Rettungsschwimmwettbewerbe der Wasserwacht auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene.

Die Wasserwacht Füssen ist seit 1961 dabei, mit zunächst nur Herrenmannschaften, später dann auch mit Jugend-, Damen-, und gemischten Mannschaften.

Um es kurz zu machen - bei über 100 Wettbewerben starteten bis heute mehr als **200 Mannschaften aus Füssen, bei denen über 180 Stockerlplätze erreicht wurden.**

**Bei den Wettkämpfen
waren wir immer
zahlreich vertreten,
wie z.B. hier in den
80er Jahren**





**Sepp Hauptmann 1960 bei der Ausbildung von
Befreiungsgriffen und der Wiederbelebung**



**nach der
„Holger-Nielsen“
Methode**



Wache am Obersee



**und bei der Ausbildung
von Tauchern**

am Obersee



Motorboot 1960 - 1965



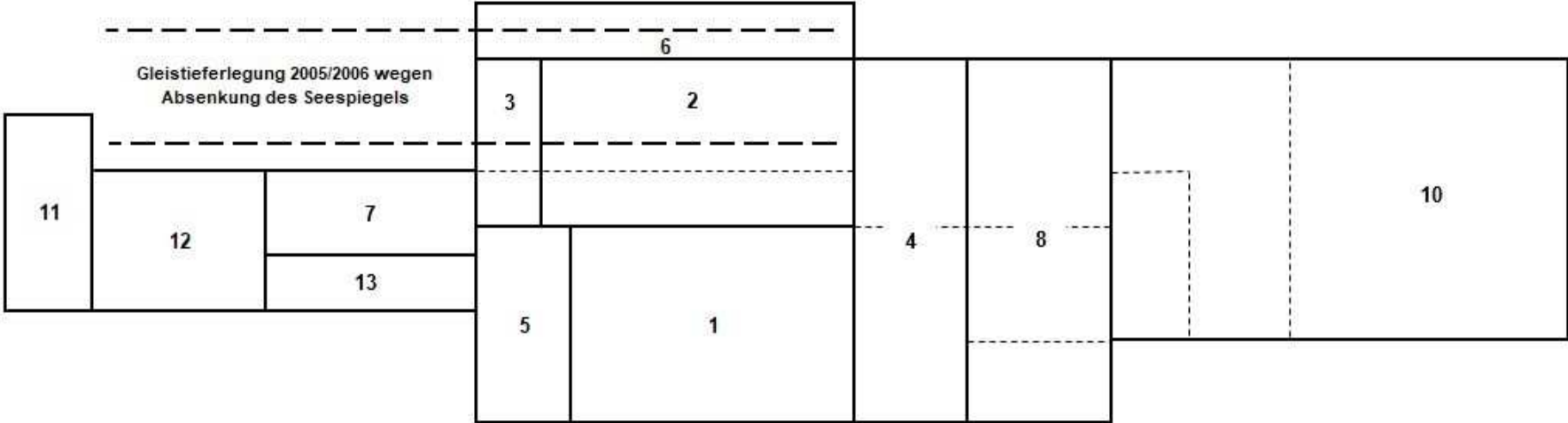
**Eigenbau der Firma
Schreyögg
mit 40 PS**

Bau der Wachstation 1960



In der Folgezeit wurden zahlreiche Um-, An- und Ausbauten durchgeführt, um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden.

Baumaßnahmen - Wasserwacht OG Füssen / Wachstation Forggensee Stand 2021



1	Hüttenbau	1960
2	Bootsraum	1966
3	Verlängerung	1972
4	Küche u. WC	1977
5	Vorbau	1980
6	Tieferlegung 2/3 u. Verbreiterung	1981
7	Stegerneuerung	1983
8	Toilettenanbau	1985

9	Aufstockung 1-6 u. 8	1992
10	Garagenanbau	2002
11	Stegneubau	2004
12	Stegneubau	2006
13	Stegerweiterung	2007
L1	Fertigblockhütte	
L2	Lager Seefest	2009
7 / 11 / 12 / 13 Bretter erneuert		2021

L 1
L 2

1961

- **sieben Wasserwachtmitglieder legen Tauchprüfung ab.**
- **27 jähr. Füssener nachts im Lech tödlich verunglückt.
Große Suchaktion mit WW Tauchern.
Leiche wurde erst drei Tage später gefunden.**
- **Erster Lehrgang für Bootsführer der Wasserwacht auf der Donau bei
Ingolstadt. TN aus Füssen, Sepp Schilling.**



1961



große Suchaktion im Lech



1962

- **Faschingstreiben im Lech, vermutlicher Beginn 1960 und dann regelmäßig.**
- **Abfahrtslauf der Wasserwacht in Nesselwang mit Teilnehmern der WW Füssen.**
- **Zwei Todesopfer an Fronleichnam von WW geborgen - Wiederbelebungen ohne Erfolg.**
- **Segler gegen 21:30 nach über 3 Std. aus dem Bannwaldsee gerettet.**



1963

- 16jähr. Kochlehrling der „Roten Flüh“ ertrinkt im Haldensee. WW Füssen birgt Leiche.**
- Nichtschwimmer ertrinkt im Urisee, WW birgt toten Holländer.**
- Aktives WW Mitglied der OG Füssen kommt beim Apnoe-Tauchen im Alatsee ums Leben.**
- Suche nach Füssener Malermeister im Forggensee ohne Erfolg, er wird erst Wochen später im abgestauten See gefunden.**
- Drei Soldaten im Hopfensee mit Ruder Kahn gekentert, eine Person wird nach zwei Tagen mit einer Schleppangel tot geborgen. Der Einsatz von Wasserwacht-Tauchern blieb ohne Erfolg.**

1964

- Beim Rettungsschwimmlehrgang für Lehrkräfte wird die neuartige „Mund zu Mund Beatmung“ vorgestellt.
- THW und Taucher der WW legen im Schlamm versunkene Wasserrohre im Alatsee wieder frei.
- 1. Platz beim Georg Mayr Pokal in Bad Wörishofen.



Ein paar Ausführungen zur DLG in Füssen dürfen nicht fehlen:

Aus der Presse war zu entnehmen (wobei ??? angebracht sind)

- > 1956 - Gründung der DLRG in Füssen – Vors. Hansjürgen Rauch**
- > 1965 - die DLRG in Füssen besteht seit 1930, also 35 Jahre**
- > 1968 - die DLRG hat einen Stützpunkt am Hopfensee gegründet**
- > 1977 - die DLRG richtet sich am Bannwaldsee ein**

Sie löste die WW Füssen vorläufig am Bannwaldsee ab. Zwei Jahre später hat die WW Füssen die Aufsicht wieder übernommen, nachdem der Schwansee von Schwangau übernommen wurde. Ab 1980 diente dann als Station ein alter Bauwagen. Eine festen Unterkunft kam dann mit dem Neubau 1982

Wie lange die anderen Stationen von der DLRG betrieben wurden ist nicht bekannt, auch nicht wie lange die DLRG in Füssen existierte. Sie wurde wohl wiedergegründet im April 2022.

1965

- **WW plant Hüttenanbau.
Garage für neues Motorboot ist dringend notwendig.**
- **Dauerregen lässt Bäume in das Gipsloch und den Gipsweiher rutschen.
WW Taucher sägen Bäume ab.**
- **Das neue Polizeiboot „Schleie“ sticht in See.**
- **Für den Forggensee erhält die OG Füssen ein neues Motorrettungsboot.**

**Kunststoffboot, „Möve Super“ 4,4 x 1,86m mit einem 22 PS Außenborder.
Es wurde aber der 40 PS Motor des alten Bootes übernommen.**

Im Einsatz 1965 bis 1975

**Das alte Boot wurde mit
dem 22 PS Motor an die
WW Roßhaupten abgegeben.**

Anmerkung:

*Bis auf das erste Boot habe ich alle
Boote erlebt, aber dieses Boot war
mit Abstand das Schlechteste.*



1966

- Der Fasching im Lech wurde auf Grund Todesfall von Stadtpfarrer Kaiser abgesagt.
- Junges Mädchen stürzte 120 m tief in den Pöllatgumpen. Von WW-Tauchern geborgen.
- Schwäbische WW bildet Taucher im Forggensee aus.
- 70jähriger Spitalinsasse wird nach 3Tagen von WW Taucher aus dem Lech geborgen.
- Georg Mayr Pokal – 2. Platz in Neuburg a.d.D.

Georg Mayr Pokal 1966 in Neuburg - 2.Platz

Settele

Lax Hans

Ramelow Hermann

Scheel Dieter

Geisenfelder Jürgen Schilling Sepp

?

Baumgartner Richard Fischer Hans



1. Anbau Bootsgarage



1966

1967

- **Füssener WWler überwachen mit ihrem Boot in Lechbruck die „Lechsee-Regatta“.**
- **WW Füssen und Lindau hilft beim Wasserleitungsbau durch den Hopfensee.**
- **19jährige Schülerin vermisst. WW Mitglied im Lech ertrunken.**
- **Leichtsinniger Sprung in die Tiefe, 22jähriger sprang von der Tiefentalbrücke. Froschmänner der englischen Armee suchen vergebens.**

Polizei birgt Leiche 10 Tage später.

1968

- **WWler aus ganz Schwaben legen Tauchprüfung in Roßhaupten ab.**
- **Der Mitgliederstand der WW hat sich in zwanzig Jahren vervierfacht. Ausrüstung und Ausbilder sind auf einem aktuellen Stand.**

1969

- **Vermisstensuche, WW Taucher bergen Leiche aus einem 7m tiefem Gumpen unterhalb des Maxsteges.**
- **WW überwachen Filmstunts am Alpsee.**

1970

- WW rettet (wie so oft) Schwan.**
- Mehrere Segelbootbesatzungen gingen im Gewittersturm baden.**
- Katastrophenhochwasser übertrifft z.T. Hochwasser von 1910.**
- WW sucht in Pöllatschlucht nach vermisster Studentin.
Interpol greift in Suchaktion ein (siehe auch 1971).**

1971

- Wieder Taucher im Examen, Tauchprüfung am Forggensee.**
- Die von der WW 1970 gesuchte Studentin ist am Säuling abgestürzt.**

1972

- Taucher reinigen Wasserfilter im Alatsee für die Wohnhäuser.**
- Im Forggensee ertrunken, junger Mann fällt im Schlaf von Segelboot, Leiche von WW Tauchern geborgen.**
- Frau im Forggensee ertrunken, nach zweitägiger Suche mit WW Tauchern wird Leiche geborgen.**
- WW Füssen feiert 25jähriges Bestehen mit großer Tombola im Soldatenheim.**

1973

- Autofahrerin stürzt in den Lech, Frau von Mechaniker gerettet, PKW wurde von WW geborgen.**
- Tauchgruppe Füssen zeigt beim Georg Mayr Pokal in Marktoberdorf Tauchvorführungen.**
- THW und WW helfen bei Verlegung der neuen Brauchwasserleitung im Alatsee.**
- Mit DLRG Tauchern aus Bad Mergentheim wurde eine Freundschaft geschlossen, welche über ein paar Jahrzehnte anhielt. Altersbedingt sind dann die Kontakte abgebrochen.**

1974

- Mit der Gebietsreform wurde Hopfen und Weißensee in die Stadt Füssen eingemeindet. Die WW Ortsgruppen der Orte blieben aber eigenständig, womit Füssen nun drei WW Ortsgruppen hat.
- Von Tauchern wurde eine verlorene „Beton-Bombe“ vom Kieswerk aus dem Lech geborgen.
- Bei Klettertour unter dem Maxsteg in den Lech gestürzt. Der 17jährige konnte unverletzt geborgen werden.
- Die Wasserfilter im Alatsee wurden weiterhin jährlich gereinigt.



1975

- **Fünf Personen wurden von Lawine in den Vilsalpsee gerissen. Die WW Füssen war zwei Tage im Einsatz.**
- **Franz Wölfe, der „Schwansee-König“, stirbt im Alter von 70 Jahren. Er war der Stützpunktleiter der WW am Schwansee.**
- **DLRG-Taucher aus Bad Mergentheim mit Wasserwacht-Tauchern in den unergründlichen Tiefen des Alpsees.**
- **Ein Ehepaar ist auf Hochzeitsreise mit ihrem PKW in den Plansee gestürzt, leider konnte sich nur die Frau retten.**



Der PKW und der Ehemann wurden nachts von uns bei Schneetreiben und eisiger Kälte geborgen.

1975

Die Wasserwacht Füssen erhält ein neues Rettungsboot

Fisherman Q 17 mit 85 PS

**im Einsatz
bis Pfingsten 1981**



1976

- Lions-Club spendete der OG eine Tauchausrüstung.**
- Auffrischungslehrgang für Bootsführer der Füssener Wasserwacht.**
- Ein Kajütboot bei Regatta gesunken, WW an Bergung beteiligt.**

1977

- Tag der WW am Schwansee –
Erstes Seefest der WW Füßen.



Vorsitzender



1977
1. Seefest der WW Füßen
am Schwansee

Initiator: Heinz Mayr - 2.

- Tourist von WW und Bergwacht aus dem Pöllatgumpen geborgen.

1977

- Anbau Wachstation Forggensee



**mit Küche und
Geräteraum**

vor dem Anbau

**Anbau Küche u. Geräteraum
Herbst 1977**



1978

- 1000 Mark für die Wasserwacht aus Erlös vom Galaabend im Aquarius.**
- Alarm für Taucher. Autospur von der Straße führt direkt in den tiefen und reißenden Kanal bei Lechbruck.**
- Füssener Seefest am Bootshafen mit Feuerwerk und Fallschirmspringern.**
- Eine 14jährige, im Lechtal ertrunkene Belgierin, wird nach drei Wochen von WW beim Max-Steg aus dem Lech geborgen.**

1979

- Schaukeln im Schlauchboot endet für Nichtschwimmer tödlich.
Leiche wird nach Stunden von WW-Tauchern aus dem Bannwaldsee geborgen.**
- WW Bootsführerprüfung am Forggensee.
Rettungsringe gingen als „Mann“ über Bord.**
- Seefest mit Kapelle Heer.**

1980

- Ein alter Bauwagen am Bannwaldsee dient als Ersatz für das Zelt und einer fehlenden Hütte.**
- Tödlicher Kajakunfall auf dem Hopfensee.
Mit Polizeihubschrauber Ertrunkenen gesucht.**
- Zehn Froschmänner am Weißensee im Kampf um einen tollen Käfer.
Pkw Bergung aus zwölf Meter Tiefe geübt.**
- Drei Neulinge aufgenommen.
Jetzt 15 Rettungstaucher bei der Wasserwacht.**

1981

- Ball der WW Füßen im Bootshafenrestaurant.**
- Neues Boot mit 210 PS eingetroffen. Eigenanteil: DM 13.500,00**
- Telefonanschluss für die Wachstation Forggensee erhalten.**
- Zwei Seefeste mit “Lätschen Sepp”.
Gewitterregen setzt vorzeitig Schlusspunkt unter beide Seefeste.**

Neues Boot erhalten.

**Windy 22 - mit 210 PS
Innenborder u. Z-Antrieb**



von 1981 bis 1993

**1981 / 1982 Bootsraum
verbreitert und tiefergelegt
sowie Slipwagen erneuert.**



1982

- **Errichtung der Wachstation
Bannwaldsee mit
Aufenthalts- und Geräteraum.**

- **WW Taucher im Lechbrucker
Stausee im Einsatz.**

**Vater und Tochter mit Segelboot Stromleitung berührt.
Tochter nach einer Woche von Polizeitauchern geborgen.**



1983

- Faschingsball der WW mit großer Tombola im Bootshafenrestaurant.
- WW Füssen zu Besuch bei der DLRG Bad Mergentheim.
- Stadt Füssen und Fischer sind für Tauchverbot.
- WW Station am Bannwaldsee ihrer Bestimmung übergeben.
- Holzsteg am Forggensee abgerissen und in Metallbauweise erneuert.





Neubau Steg 1983



1984

- **WW aus Füßen überwachen Soldaten bei Donauüberquerung mit Amphibienfahrzeugen im Rahmen einer amerikanischen Militärübung.**
- **Abtl. Wettbewerb in Obergünzburg.**



1984

**Der Genuss von Sekt in
12 m Tiefe zeigte beim
Auftauchen Wirkung ☺**



**Gastgeber E. Tarleff J. Geisenfelder
 M. Ziegler**



**Füssener Taucher zu Besuch in der „PUSA“
(Projekt Unterwasserstation Achensee),
erbaut vom Tauchclub Innsbruck.**



1985

- **Loipenspurgerät bricht im Hopfensee ein.
Der Vater und sein 3jährige Sohn retten sich vor dem Ertrinken.
Bergung des Gerätes von WW Tauchern und Feuerwehr bei -16° C.**
- **WW Füssen beim Skirennen um den BRK Ostallgäu Cup in Pfronten
mit einer Damen- und Herrenmannschaft am Start. Kombination aus
Slalom und Holzwettsägen.**



**Januar
1985**

**Bergung bei
Minus 16°**



1985

- **Stromkabel zur Bannwaldsee-Wachstation verlegt.**
- **WW rettet drei kleine Kinder. Geschwister aus Fahrrinne im Forggensee gerettet.**
- **Badeunfall im Hopfensee.
Taucher bergen ertrunkenes Kind.**
- **Langwierige Suchaktion von Tauchern im Schlossweiher nach Pfrontener Arzt.**
- **Drei Füssener Teilnehmer erstmals bei der österreichischen Staatsmeisterschaft im Rettungstauchen in Reith im Alpbachtal.**
- **Taucher der WW Füssen beim Druckkammertest auf 50 m im BW Krankenhaus Ulm.**





1986

- 2. Druckkammertest auf 50 m im BW Krankenhaus Ulm.**
- Spende der Bundeswehr für Berg- und Wasserwacht aus dem Erlös des Schwarz-Weiß Balles über je DM 1.156,50.**
- Skirennen um den BRK Ostallgäu Cup in Buching. Die WW Damen belegten Pl. 2 von 5 und die Herren Pl. 4. von 11 (vor der Bergwacht ☺).**
- Zwölf Füssener WWler beim Rettungskongress in Nürnberg.**
- Die WW Füssen erhält neues SEG-Fahrzeug.**
- Mitglieder der WW Füssen waren bis in die 90er Jahre rund 10 Jahre lang als Pisten- und Sanitätswache am Skilift in Buching im Einsatz.**

1986

- **Füssener über den Mangfall in die Tiefe gerissen.
Von der WW auf Höhe Krankenhaus aus dem Lech geborgen.
Trotz einer zunächst erfolgreich scheinenden HLW verstarb der Mann.**
- **Anlässlich der 75 Jahrfeier der Sanitätskolonne Füssen präsentieren
Rotes Kreuz Fahrzeuge und Einrichtungen. Wasserwacht und Bergwacht
zeigen spektakuläre Vorführungen.**
- **Ein Füssener WWler holt den Gesamtsieg in der Gästeklasse bei der
Bundesmeisterschaft im Rettungstauchen von Österreich in Hohenems.**
- **2. Tauchgang in der Unterwasserstation „PUSA“ im Achensee.**
- **Taufe von sechs neuen Tauchern der Abtl. OAL.**
- **Seefest mit den Salober Buam.**

1986 - Seefest



**Trotz Zapfenstreich
wurde das Zelt nicht leer -**



**dann ging's erst richtig los - mit
Füssener WWler/innen in der Band**

1987

- Mannequins gehen im Hallenbad mit brennenden Kerzen unter. Die Jungs von der WW hatten jetzt Gelegenheit, hübsche Mädchen aus dem Wasser zu ziehen.**
- RK Mitarbeiter erhalten kostenlose Impfung gegen Gelbsucht.**
- WW zur Aufsicht bei Beach Party vom Gymnasium im Hallenbad.**
- 4. Skirennen um den BRK Ostallgäu-Cup in Buching, WW Jugend gewinnt Wanderpokal.**
- Kanalanschluss Wachstation Forggensee verlegt.**

1987

- Stromanschluss an der Wachstation Forggensee erneuert.**
- Seefest mit 40 Jhr. Feier der WW OG Füssen. Freundschaftsurkunde mit der DLRG Bad Mergentheim ausgetauscht.**
- Kajakfahrer in der Vils ertrunken. Wasserwacht Hilfe kam zu spät.**
- Wasserwacht Delegation bei der DLRG Bezirk Tauber zur 25 Jahrfeier.**
- Scharfe Katastrophenübung war kein leichter Brocken. Ölunfall auf dem Forggensee und Explosionsunglück am Bahnhof Hopferau.**
- Segler treibt 8 Std. im Forggensee. Gekenterten Segler nachts um 00:30 erfolgreich aus dem Forggensee gerettet.**
- Unbekannte knacken Automaten und werfen ihn in den Lech. Von der WW bei Tauchübung entdeckt und geborgen.**



1987 – 40 Jahre WW Füßen



**Bilder für
Festschrift**



1988

- **Zwei Eissegler im Bannwaldsee eingebrochen, von der WW gerettet.**
- **Tödl. Badeunfall am Hopfensee. Zehnjähriger Bub von WW geborgen. HLW leider ohne Erfolg.**
- **Vorfürhrungen und Geräteschau der Freiwilligen Helfer.**
- **WW befreit im eiskaltem Wasser den Lech von Treibgut.**



1988

- Referat über die Wasserwachtarbeit bei der Jugend-Segelwoche vom Oesterreiner Segelclub.
- Füssener WW Teilnehmer bei österreichischer Meisterschaft im Rettungstauchen am Ossiacher See mit dabei.
- SAN Ausbildung in der WW Füssen mit Karl Dost.



1989

- **WW OG Füssen erstmals beim Donauschwimmen dabei.**
- **Rettungstaucher üben unterm Alpsee-Eis.**
- **SAN Lehrgang beendet. WWler legen erfolgreich Prüfung ab.**
- **WW zur Absicherung bei Drachenfliegerlandungen auf zugefrorenem Alpsee.**



1989

- Füssener WWler bei der österreichischer Meisterschaft im Rettungsschwimmen in Reutte am Start.**
- Hagel und Sturmregen über dem Füssener Land.
WW Füssen und Roßhaupten bergen 25 Boote mit Besatzung.**
- Schwimmer im Bannwaldsee schrie ca. 30m vom Ufer entfernt um Hilfe.
Füssener WWler konnte den Schwimmer retten.**
- Kinder im Tretboot entdecken Leiche.
WW und städt. Schifffahrt bergen Frau aus dem Forggensee.**
- Kupplungsschaden auf einem Forggensee-Passagierschiff.
Passagiere von WW Booten an Land gebracht und „MS Füssen“ abgeschleppt.**

1989

- Abnahme von Schwimmbabzeichen und Tauchvorführungen beim AZ Ferienprogramm.**
- Füssener WWler im Auffanglager nach der Grenzöffnung zur DDR zur Unterstützung im Einsatz.**
- Aufsicht bei Windenstart(versuch) von Gleitschirmfliegern über den Hopfensee. *(War als Lachnummer nicht zu überbieten)***
- Füssener Taucher bei Österreichischer Meisterschaft im Rettungstauchen in Schwarzl bei Graz dabei.**
- WW zu Besichtigung der RLST in Kempten.**

1990

- Wasserwacht birgt Auto vom Abwasserzweckverband Füssen aus dem Lech.**
- Brite springt von Lechbrücke in den Tod, nächtliche Suche ohne Erfolg.
Leiche wird erst im Jan. 1991 im Forggensee entdeckt.**
- Achtjähriger Urlauberbub ertrinkt im Bannwaldsee, von Wasserwacht Tauchern geborgen.**
- Urlauberin stirbt beim Baden, Leiche im Bannwaldsee entdeckt.**
- Rotkreuz-Gruppe aus Malawi bei Füssener WW zu Gast.**
- Erster gesamtdeutscher Rettungsschwimmwettbewerb mit 300 Teilnehmern von der Wasserwacht Füssen durchgeführt -**



**eine
Herausforderung
an unsere
RK-Kochgruppe,**



**geplant waren
200 Essen, es
kamen aber 300
hungrige Mäuler.**



**ebenso mussten auf die
Schnelle 100 Leute mehr
untergebracht werden.**



**Wir waren alle mal ein
paar Jahre jünger**



**und ein bisschen
Spaß war auch dabei**



1991

- 1. Neujahrsfackelschwimmen im Lech mit 13 Teilnehmern.

Initiator: Jürgen Geisenfelder – Technischer Leiter

- Zweite Absage vom Faschingstreiben im Lech, wegen Golfkrieg**
- Die „alten Herren“ aus Füssen und Obergünzburg erreichen Platz 1 beim Georg Mayr Pokal in Haunstetten.**
- Frau springt in den Lech. WW birgt Leiche.**
- 55jähriger Österreicher von WW Tauchern aus dem Forggensee geborgen.**
- Morgenbad fast mit dem Leben bezahlt. WW rettet Schwimmerin nach über zwei Stunden aus dem Bannwaldsee. Sie hatte sich im dichten Nebel „verschwommen“.**

1992

- Füssener WWler beim 24. Donauschwimmen in Neuburg dabei.**
- Bauantrag für Aufstockung der WW Hütte genehmigt.**
- Neues Boot für Bannwaldsee erhalten.**
- Zwei Radfahrer brechen ins Eis auf dem Hopfensee ein. Von WW gerettet.**
- Die „Alten Herren“ aus Füssen wiederholen in Neu Ulm ihren Vorjahressieg beim Georg Mayr Pokal.**

Ab 16.05.1992 großer Hüttenumbau.



**Aufstockung der
gesamten Wachstation**



**Bis auf die Zimmermannsarbeit
alles in Eigenleistung**

1992

- Taucher entdecken Gedenkstein im Lech.**

**Ein Dokument der Schiffwirtschaft
und ein Stück Geschichte von Füssen
wurde aus dem Lech geborgen.**

**Er ziert jetzt den Durchgang bei der
Schiffwirtschaft.**



1993

- **WW Füssen gewinnt den Streckenpokal und den Pokal für die meisten Teilnehmer beim 24 h Schwimmen im Hallenbad Füssen**
- **AH Mannschaft aus Füssen auf Platz 2. beim Georg Mayr Pokal in Sonthofen.**
- **46jähriger springt vom Maxsteg in Lech. Selbstmordabsichten gehen schief, er wurde unverletzt geborgen.**

Bei der Übergabe an den Rettungswagen überraschte er uns mit einer verblüffenden Aussage:

„Das nächste Mal mach ich das ganz anders, da muss man ja um sein Leben schwimmen!“

1993

- Übung am/im Pöllatgumpen mit der Bergwacht.
- WW rettet Lebensmüde aus dem Hopfensee.
- Behinderte aus Lech gerettet, SEG Einsatz nachts um 04:00 Uhr.
- WW Füßen erhält neues Boot.
- Als Dank für die Bergung des Gedenksteines durfte die WW Füßen das Motorboot von Walter Stanner am Gardasee ein Wochenende lang benützen. (Ein bisschen Spaß musste sein)





Alu-Boot „Crestliner“ mit 185 PS Innenbordmotor und Duoprop-Z-Antrieb

1993 bis 2020



Mit Promistar „Marc Forster“



Abschlussfahrt beim „Schwanenprinz“

1994

- Reisebus kippt um: 44 Verletzte, WW in der Hopferau mit im Einsatz.
- Einweihung von neuem Boot und umgebauter Wachstation beim Seefest.



1994

- Frau mit Beinbruch nachts um 23:30 Uhr mit Motorboot von schwer zugänglichem Forggenseeufer geborgen.**
- Kurt Engel rettet durch erfolgreiche HLW dem 3jähr. Maximilian A. das Leben.**
- 18jähriger ertrunken, WW Taucher konnten nur noch Leiche bergen.**
- Jugendausflug in den Europapark nach Rust.**

1995

- Beim Fackelschwimmen am 01.01. schwimmt die „700“ zum Auftakt des Stadtjubiläums mit.
- Taucher suchen vermissten Urlauber im Pöllatgumpen.
- Lebensretter Kurt Engel erhält Auszeichnung.
Der heutige TL der WW
Füssen, verdankt ihm 1993
sein Leben.
(Nachtrag: seit 2024 Vorstand)



1995

- **Taucher suchen nach vermisster Frau im Alatsee, große Suchaktion von WW-und Polizeitauchern am Alatsee.**

Vermisste Frau wird nach sieben Wochen tot angeschwemmt, WW birgt Leiche aus dem Alatsee.

- **Auto macht sich selbstständig und verschwindet im Forggensee. WW Taucher bergen Fahrzeug.**

1996

- **Tauchübung unter zentimeterdicker Eisschicht am Alatsee.**
- **WW Ausflug ins Zillertal.**
- **Nächtlicher Großeinsatz am Bannwaldsee, 65jähriger ertrunken.**
- **73jähriger ertrinkt im Forggensee, von WW Tauchern geborgen.**

1996

- Die aktiven WWler erhalten Einsatztaschen.
- Siegreiche WWler aus Füssen werden bei der Sportlererehrung der Stadt nicht berücksichtigt - daraus entstand die Idee, am Faschingsumzug in Schwangau und Hopferau mit einem Wagen teilzunehmen.



1997

- Teilnahme am Faschingsumzug in Schwangau und Hopferau mit dem Motto „Sportlererehrung“.
- Taucher stirbt im Kraftwerk Vils. WW bei Tauchunfall im Einsatz.



- Landwirt stürzt in den Illasbergsee und ertrinkt. WW Taucher bei der Bergung im Einsatz.

1997

- Älteres Ehepaar stürzt von Wanderweg in den Alpsee, beide waren auf der Stelle tot, SEG im Einsatz.**
- Urlaub ohne Koffer - 25 Senioren aus Kaufbeuren zu Gast in der Füssener Wasserwachthütte.
Josef Schilling erhält besonderes Lob vom Seniorenbeirat Kaufbeuren.**
- Zum ersten Mal seit Zeltbetrieb wird ein Seefest wegen des schlechten Wetters verschoben.**
- WW Taucher in der Unterwasserstation „PUSA“ im Achensee zu Gast beim Innsbrucker Tauchclub. Diesmal wurde ein Fünfliterfass Bier in 12m Tiefe angezapft, das bekam besser als der Sekt. 😊**

1998

- Stadt Füssen erhöht Hallenbad-Eintritt.**
- Ferien ohne Koffer an der Wachstation am Forggensee.**
- Unser Jugendwart Peter Rahm stirbt im Alter von 38 Jahren.**
- Scharfe Übung in der Kurklinik Enzensberg, Wasserwacht zur Unterstützung mit beteiligt.**

1999

- Faschingstreiben im Lech mit Nebeneffekt. Wasserwacht versorgt Staugeschädigte in der Tiroler Str. mit Würstchen.**
- Feuertaufe für Eisrettungsschlitten, Wasserwacht rettet eingebrochene Dogge.**
- Hochwasser 22.-24.Mai. (hier fehlen uns leider Bilder ☹)**
- Feucht-fröhliche Premiere der Coca-Cola-Seen-Tour am Forggensee mit Halt an der Wachstation.**
- Senioren aus Kaufbeuren wieder „auf Urlaub“ am Forggensee.**
- Ein WWler testet als Erster den größten Bühnensee Deutschlands im neuen Musicaltheater in Füssen.**

2000

- **"Ludwig II" als Attraktion beim Fackelschwimmen mit dabei.**
- **Ein seltenes Ereignis: WW erhält zum Jahrestag der "Hunderettung" ein Dankschreiben der Hundehalterin.**
- **27jähriger Taucher verunglückt tödlich im Rottachsee, SEG Füßen mit im Einsatz.**
- **WW Ausflug ins Berchtesgadener Land.**



2001

- Fackelschwimmen ins neue Jahrtausend.**
- Vermeintlicher Absturz ruft Rettungskräfte auf den Plan, Gleitschirmflieger entpuppt sich als Kitesurfer.**
- WW rettet Brille und findet vermissten Mann.**
- Vater und Tochter in Seenot auf dem Forggensee, Wasserwacht birgt Boot und Besatzung.**
- Wasserwacht birgt Leiche aus dem Lech.**

2002

In der heutigen Zeit sind öffentliche Zuwendungen bei Weitem nicht mehr ausreichend um notwendiges Gerät zu beschaffen, den Unterhalt von Wachstationen, Motorrettungsbooten, Ausrüstungsgegenständen und Tauchgerätschaften etc. zu finanzieren, Ersatzbeschaffungen durchzuführen und teure Ausbildungen zu bezahlen.

Um diesen Zweck bedarfsgerecht erfüllen zu können wurde 2002 der „Förderkreis Wasserwacht Füssen e.V.“ gegründet.

Vorrangig dient zur Mittelbeschaffung das jährliche Seefest, welches seither der Förderkreis organisiert und durchführt.

Auch Spenden sind willkommen und stehen der WW Füssen zur Verfügung.



2002

- WW stellt Bauantrag für Garage.**
- Toter aus Alatsee geborgen.**
- Der „Förderkreis Wasserwacht Füssen e.V.“ wurde gegründet.
Er wird die WW Füssen unterstützen und vorrangig die Mittelbeschaffung durchführen. Unter Anderem wird seitdem das Seefest vom „FWWF“ veranstaltet. (siehe auch „Vorwort“)**
- Füssener WWler beim Hochwassereinsatz in Dresden im Einsatz.**

2003

- Bei JHV, Stolz auf Hilfe beim Hochwasser in Dresden, Ostallgäuer für Fluthilfe in Sachsen geehrt.**
- Betrunkener fällt in den Lech, hilflose Person aus dem Lech geborgen.**
- Toter Ungar aus Hopfensee geborgen.**
- Mehr als 100 Kinder im Rahmen des Az-Ferienprogrammes bei der Wasserwacht Füßen am Forggensee.**
- 37jähriger ertrinkt im Weißensee, von WW-Tauchern geborgen.**

2003

Großübung auf dem Forggensee



**Wasserwacht
evakuiert MS Füssen.**

2004

- **50 Jahre Forggensee.**
- **Große Eisrettungsübung am Alpsee.**
- **Sucheinsatz unter der Marienbrücke, Urlauber tot geborgen.**
- **Wasserwacht Füssen feiert 25 Jahre Seefest am Forggensee.**
- **WW im Einsatz bei Hagel und Sturm auf dem Forggensee.**
- **Josef Schilling, über ein halbes Jahrhundert für die WW Füssen, erhält Steckkreuz für die Verdienste im Bayrischen Roten Kreuz.**



2005

- Vermeintliche Fingerkuppe entpuppt sich als Schnecke, WW Taucher im Einsatz.**
- Land unter, von den Alpen bis zur Donau, Region kommt nach Hochwasser mit blauem Auge davon.**
- Forggensee-Pegel wird für Schutz vor Hochwasser einen Meter gesenkt.**
- Wasserwacht Ausflug nach Tschechien.**

August 2005

„Land unter“





2006

- Fackelschwimmen mit „König Ludwig II und Sisi“ im Tretbootschwan**
- WW Jugend 1 wird schwäbischer und bayrischer Meister im Rettungsschwimmen.**
- Bei JHV zufrieden: Alle Ziele sind erreicht. Ehrungen und viel Lob für die Jugendabteilung.**
- Segelrevier mit Tücken für Retter, Ostallgäuer Wasserwacht OG´s üben auf dem Forggensee.**

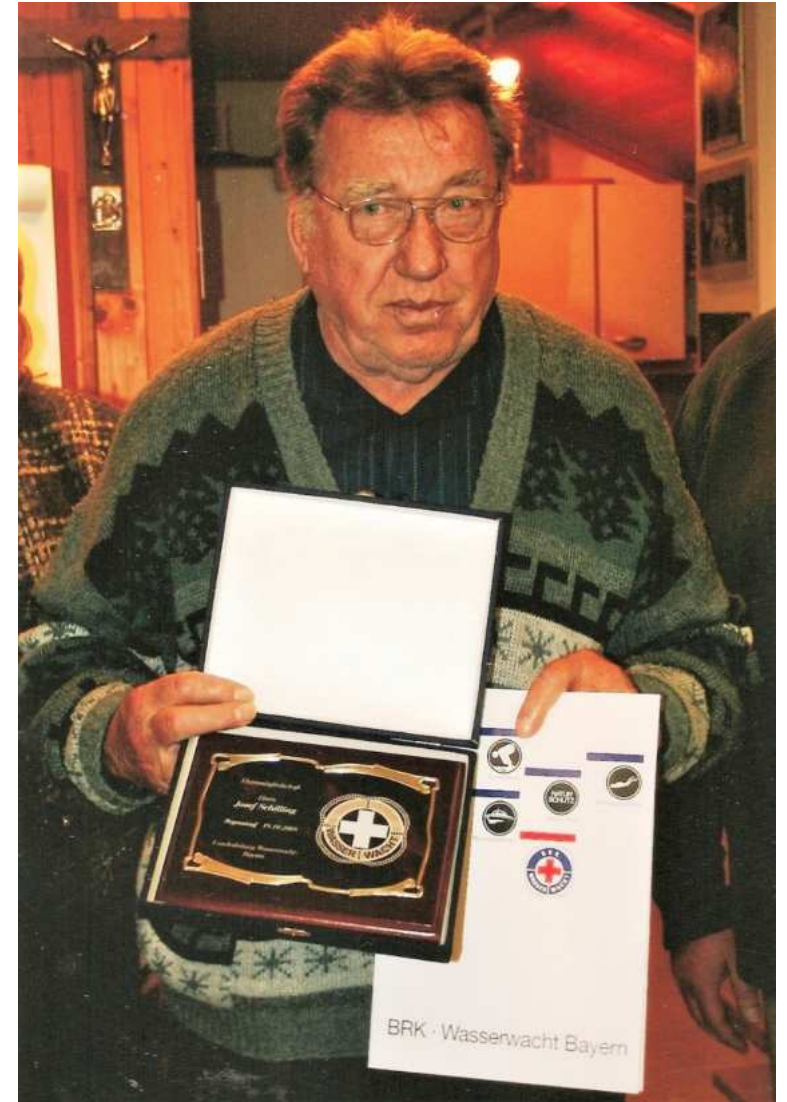
2007

- Mit „König Ludwig II und Sisi“ im Schwanentretboot ins neue Jahr.
- Tödlicher Sturz in den Fluss. Urlauber stirbt in der Vils.
- 30 Jahre Seefest der WW Füssen.
- Zwölf neue Retter, WW Ausbildung erfolgreich beendet.
- 75jähriger beim Baden im Forggensee ertrunken.
- WW Füssen feiert 60sten Geburtstag.



2008

- Ostallgäu hat siebzehn neue Sanitätshelfer, darunter auch Füssener WWler.
- Jugend-Aktionstag von WW / Bergwacht und Kolonne.
- Erfolgreiche Vermisstensuche nach einem Kind.
- Tote Frau im Forggensee von Kindern entdeckt, WW Füssen birgt Leiche.
- Zwei Segelbootkenterungen, 16jähr. Junge wurde geborgen und versorgt.
- Sepp Schilling erhält die Ehrenmitgliedschaft.



2009

- **Blaulicht Neujahrsempfang mit Renate Merk**
- **Aktionstag der Füssener Blaulichtorganisationen**
- **Brückenfest mit Entenrennen im Lech**
- **Schaulustige nerven die Wasserwacht bei Einsatz am Schwaltenweiher.**
- **Wasserwachtausflug nach Hamburg**



2009

- **WW bei Suchaktion im Pöllatgumpen, Urlauber wird vermisst.**



2010

- WW Eisrettungsübung am Elbsee.**
- Mehr als 200 Rettungskräfte trainieren für den Ernstfall bei simuliertem Chlorgasunfall im Hallenbad Nesselwang.**
- Gleitschirmabsturz in den Forggensee, Pilot tot geborgen, rund 70 Retter vor Ort.**
- Besonderer Einsatz mit Pressluft und Wärmebildkamera. Bei Suche nach möglichem Doppelmörder sind viele Füssener Retter beteiligt.**
- WW Ausflug nach Südtirol.**

2011

- Auto im Lech gibt Rätsel auf, Polizei, Wasserwacht und Feuerwehr bergen Wagen.



2012

- WW Füßen packt mit an, Bewohner beziehen Neubau von Seniorenheim St. Martin.**
- Terrex 2012 - Retter aus drei Nationen proben den Ernstfall.**
- Engelbert Kern, ehem. WW Abteilungsleiter stirbt mit 70 Jahren.**
- Zehn neue Wachleiter für Ostallgäuer Seen.**
- Wasserwacht-Übung - Retter holen Menschen sicher aus den Fluten.**
- WW Ausflug Nürnberg / Bamberg mit Oldtimerbus.**
- Der bisherige Stellvertreter Rudi Achatz wird neuer Vorsitzender der OG.**



Großübung Terrex 2012



2013

- **Neujahrsempfang der Blaulichter mit Staatsminister Herrmann.**
- **Ehrenzeichen für Rudi Krüger -
Erstmalige Vergabe des Ehrenzeichens der Stadt Füssen.**
- **Verletzten 9jährigen am Illasbergsee
versorgt und an RD übergeben.**
- **Rudi Krüger erhält die
WW-Ehrenmitgliedschaft
beim Staatsempfang.**
- **Gesichteter Untergang eines
Schwimmers am Bannwaldsee,
Patient geborgen,
starb aber in der Nacht im KH.**



2014

- **WW birgt gestohlene Drahtesel bei Faschingsgaudi aus dem Lech.**
- **Gabalier-Show im Musical - Unterstützung durch Wasserwacht.**
- **Wasserwacht Ausflug an die Mosel.**
- **Vermisstensuche im Pöllatgumpen mit Bergwacht, Alpiner Einsatztruppe der Polizei und Wasserwacht Taucher.**
- **Besuch aus Taiwan vom Fire Bureau Changhua County Yung-Fu Lee.**
- **Grenzüberschreitende Kat-Übung mit 800 Rettungskräften. MS Allgäu „brennt“ und wird evakuiert.**







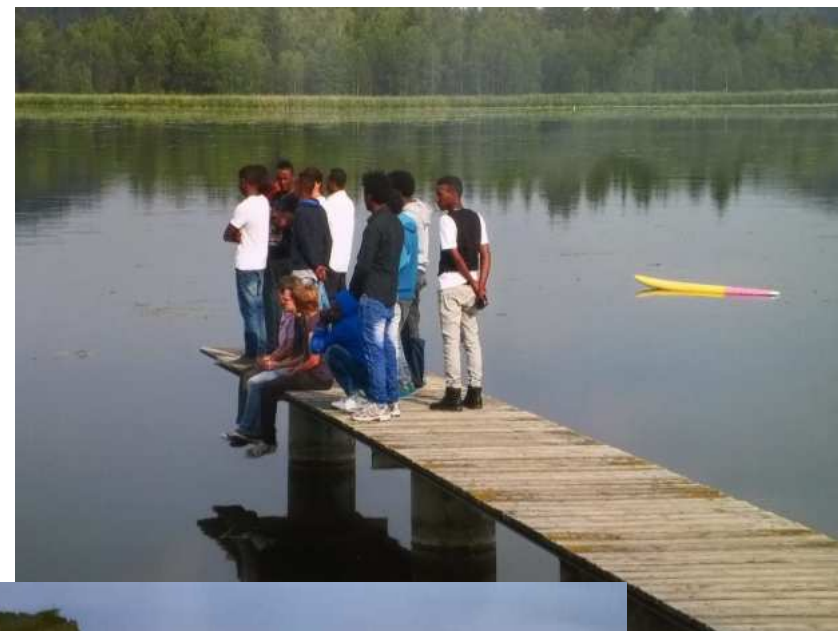
2015

- **WW birgt Leiche aus Mühlbach in Prem.**
- **Nächtlicher Suche nach einem vermissten Italiener, der bei einer Rauferei über das Brückengeländer in den Lech geworfen wurde. Er wurde 6 Tage später von uns am KW Horn geborgen.**
- **Rauchentwicklung im Schiffsmotor löst Großalarm aus, WW im Einsatz.**
- **Patient mit Atemnot an der Wachstation von zufällig anwesender Notärztin versorgt und an RD übergeben.**
- **Vermisstensuche im Haslacher Weiher. Asylant nach Tagen von Polizeitauchern geborgen -**



Ein unerwartetes Dankschreiben mit Bildern von seinen Kameraden.

An Alle Helffen Beim ① Omer Assatee
unglück von Robel im ② Amine Wegede
Hasslach see ③ Ukubay Beramchel
Wasser wacht ④ Dejen mahri
Wir Sind Freunde von ⑤ Elliyas Abdull War
Robel. ⑥ Maru Ejargau
wir danken Allen ⑦ Kahse Tewelde
die mit geholfen haben ⑧ Dagem musse
Robel aus den see zu ⑨ Mohammed Ali
Wollen wir Danken Alle
sehr sehr Herzlich Wasser wacht
Hunderttausends Dank - von-



2016

- Helferstellungen und Mithilfe bei
 - Rea Garvey / CRO / Sarah Conner / Freiwild / Saxon, u.a.
am Festspielhaus
 - König Ludwig Marathon
 - Drachenbootrennen der Telecom
 - Allgäu Man
 - u.a.m.
- 16x Unterstützung beim
"Schwanenprinz"
- Wasserwacht Ausflug nach
Erzberg-Graz-Passau



2016

Eisunfall Schwansee



Einsatz Marienbrücke - Suizidgefahr



2017

nächtlicher Einsatz in Lechbruck – Suizid

**Einsatz in Lechbruck
26.11.2017**



Einsatz in Lechbruck - 26.11.2017



2017

- **Wasserwacht bei Messe „Wir in Füßen“ mit Infostand vertreten.**
- **Erstversorgung nach Fahrradsturz, Übergabe an RTW / RTH.**
- **Notarzttransport vom RTH in die Straußbergstr. – Kindernotfall.**
- **17jähriger am Seeger See vermisst, konnte nur noch tot geborgen werden.**
- **MS Allgäu evakuiert (Antrieb o.F.) und nach Füßen geschleppt.**



2018

- Forggensee wird wegen Abdichtarbeiten am Staudamm nicht aufgestaut.



**Die Natur
meldet sich
zurück**



und der Wachdienst fiel aus.

2018

- Seefest wegen Schlechtwetterprognose abgesagt.
- Suche nach 77jährigem im Weißensee.
- Verbrühtes Kind (14 Monate)
am Campingplatz Bannwaldsee,
Erstversorgung durch WW
und Übergabe an RD.
- WW Ausflug
Speyer / Rüdesheim / Koblenz.



2019

- Funkenfeuer, trotz Anmeldung ist die Schwangauer Feuerwehr angerückt.
- Von der MS Füssen nach Motorschaden ca. 50 Passagiere evakuiert.
- Sturm auf dem Forggensee lässt mehrere Boote kentern, Personen aus Seenot gerettet.
- Vermisstensuche am Bannwaldsee ohne Erfolg, Leiche wird nach 6 Tagen von Polizeitauchern geborgen.
- 18 x Begleitung Schwanenprinz.
- Unser Ehrenmitglied Josef Schilling ist mit 88 Jahren verstorben.

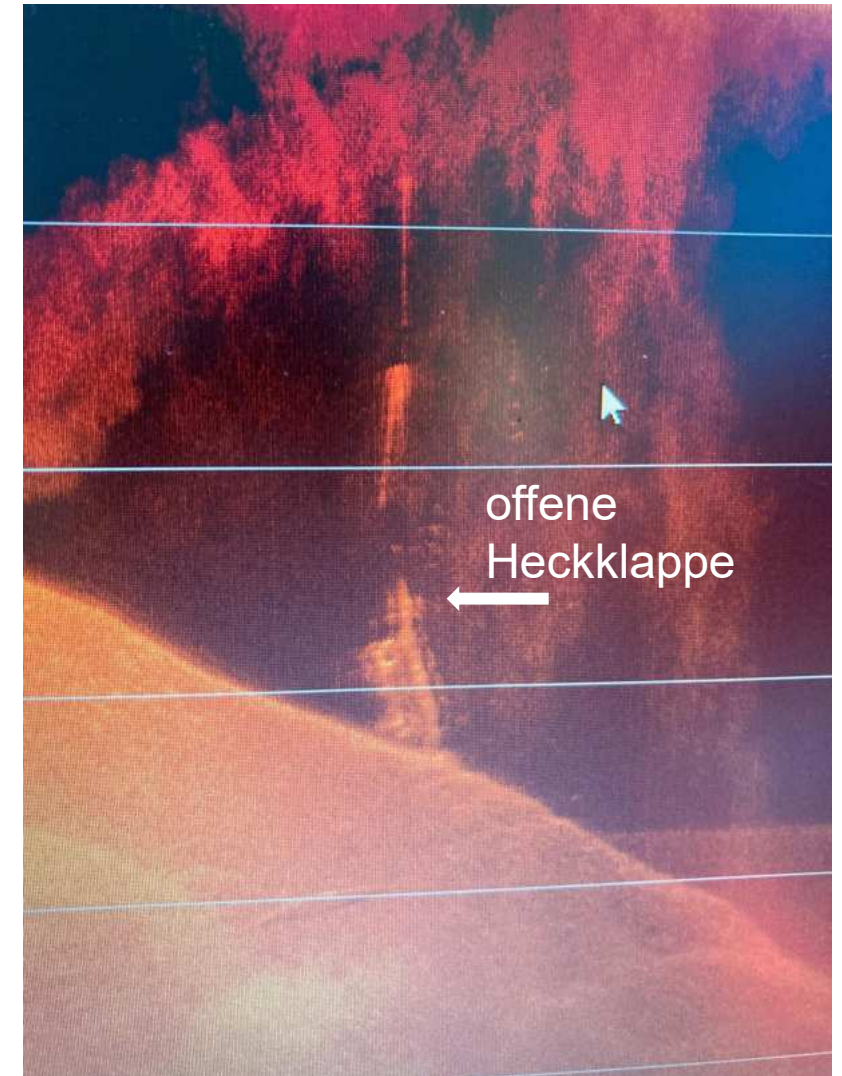


2020

- **SEG Einsatz – Tiefentalbrücke, Suizidverdacht – Suche ergebnislos.**
- **30. Fackelschwimmen mit 97 TN und ca. 7.000 Zuschauer.**
- **Verletzentransport (Beinfraktur) über den Weißensee.**
- **Med. Notfall in Hohenschwangau, Erstversorgung mit Reanimation o.E. (Anfangsverdacht auf Corona)**
- **Der Präsident vom BRK ruft den verbandsinternen Krisenfall aus, Aktivitäten werden auf Grund der Coronapandemie bis auf Weiteres minimiert.**



- 56jährige vermisst, Suche im/am Lech erfolglos (wurde Tage später in Rieden lebend gefunden).
- Mann fährt mit Absicht mit seinem PKW und ohne sichtbare Spuren zu hinterlassen in den Alatsee.



2020

- Realistische Übung der Wasserretter der WW Füssen, Übung im Segelboothandling u. -aufstellen.
- Karl Dost, langjähriges Mtgl., Ausbilder EH u. SAN stirbt mit 66 Jahren.
- Motorboot (Windy) verkauft.
- Neues Boot für Forggensee in Waging abgeholt.
- Neuwahl unter den aktuellen Corona-Hygienevorschriften.



1. Probefahrt
am Hopfensee



2021

- Neubau Bootsanlegesteg und Neubau Rolltor für Bootsgarage



und Ufergestaltung
mit THW



Abschließend noch die Ortsgruppenleiter, später in Vorstand umbenannt.

Da die Wahlen immer zum Ende des Vorjahres stattfinden, gibt es sicher Überschneidungen in der Liste.

Auch wurden zwischendurch einige Ämter kommissarisch besetzt.

Wahl 2020 coronabedingt auf 2021 verschoben

Vorstände 1947 - 2022

ab	bis	lfd.	Vorstand	Stellv.
1947	1950	1.	Weigold Marcel	
1950	1951	2.	Einsiedler Alfred	
1951	1959	3.	Fröhlich Hasso	
1959	1960	4.	Walleser Lothar	
1960	1963	5.	Hauptmann Sepp	
1963	1977	6.	Schilling Sepp	Dietl Volker
1969			Schilling Sepp	Gorski Herbert
1977	1977	7.	Dr. Krim	Mayr Heinz
1978	1978	8.	Rösel Helga	Mayr Heinz
1978	1979	9.	Mayr Heinz	
1979	1984	10.	Krüger Rudi	Schilling Sepp
1984	2008		Krüger Rudi	Achatz Rudi
2008	2012	11.	Metz Christoph	Achatz Rudi
2012	2024	12.	Achatz Rudi	Nietsch Michel
2016			Achatz Rudi	Baumgartner Alisa
2021			Achatz Rudi	Meiler Thomas

Nachtrag 2024

2024		13.	Achatz Max	Meiler Thomas
------	--	-----	------------	---------------

Diese Präsentation hat bei Weitem nicht alles enthalten was in der Chronik ausführlicher zusammengestellt ist.

Es gab und es gibt Aktionen, welche z.T. schon Jahrzehnte jährlich durchgeführt werden wie z.B.:

- Aufrechterhaltung von Wachdiensten**
- Ausbildungsmaßnahmen und Übungen**
- Rettungsschwimmwettbewerbe**
- Uferreinigungen**
- Seefest und Stadtfest zur Mittelbeschaffung**
- Fackelschwimmen an Neujahr**
- Faschingsgaudi im Lech**
- Präsentation bei der Messe „Wir in Füßen“**
- Ausrichtung der Schwimmwettkämpfe im Rahmen der Stadtolympiade**

u.v.a.m.

Sie haben nun eine ganze Menge über unsere Aktivitäten erfahren, das heißt aber nicht, dass dies die ganze Geschichte ist, bei Weitem nicht.

Wie bereits erwähnt, kann die komplette Chronik bei der Wasserwacht Füßen eingesehen werden.

Nicht vergessen darf man auch unsere Freunde und Gönner, welche durch Ihre finanzielle und ideelle Unterstützung zum Gelingen der Arbeit beitrugen und auch in Zukunft, so hoffen wir, beitragen werden.

**Mit dieser Präsentation verabschiede ich mich nach über 60 Jahren
aus allen aktiven und administrativen Tätigkeiten in der WW Füssen -**

jetzt ist die nächste Generation dran.

**Was bleibt ist die Kameradschaft und der
Zusammenhalt in der Gemeinschaft, vor allem
mit den ebenfalls altersbedingt in Ruhestand
gegangenen Mitgliedern und natürlich auch
mit unseren Nachwuchskräften.**



Servus

mit einem dreifachen Patschnass

Jürgen